

WARSTEIN PROJECT

WARSTEINER HEIMATLIED

Text u. Melodie: Karl Stoer, 1928

Ich habe schon viel die Welt durchreist,
im Süden und Norden und Westen.
Ein jeder wohl seine Heimat preist,
doch in Warstein gefällt ´s mir am besten.
Es ist zwar nicht groß, und es ist auch nicht klein,
doch ist ´s eine Lust dort zu leben.
Drum will ich dem Städtchen den Lobspruch weih ´n
und singen beim Saft der Reben:

**Oh du herrliches Städtchen im Wästertal,
umgeben von Tälern und Höh ´n,
du unter der Sonne mein Ideal,
oh Warstein, wie bist du so schön!**

In deinen Mauern ist, wie bekannt,
ein fleißiges Völkchen am Werke
zum Segen für das Vaterland
und für des Landes Stärke.
Ein Volk ja so stur wie die Steine so hart,
die wir hier der Erde entringen.
So wollen wir ´s halten nach Väter Art,
lasst froh d ´rum die Weise erklingen:

**Oh du herrliches Städtchen im Wästertal,
umgeben von Tälern und Höh ´n,
du unter der Sonne mein Ideal,**

WARSTEIN PROJECT

oh Warstein, wie bist du so schön!

Im Maien wenn alles grünet und blüht,
beherbergt Warstein viel Gäste.

Gar manchen so aus der Ferne es zieht
zum Warsteiner Schützenfeste.

Dann zieh ´n durch das Städtchen die Schützen so frei,
die Alten so wie auch die Jungen,
der Heimat zum Schutz und dem Brauchtum so treu,
dann wird mit Begeist ´ rung gesungen:

**Oh du herrliches Städtchen im Wästertal,
umgeben von Tälern und Höh ´ n,
du unter der Sonne mein Ideal,
oh Warstein, wie bist du so schön!**

Auch lasst uns lobpreisen das Warsteiner Bier,
die nimmer versiegende Quelle,
aus der es sprudelt für und für
in Dunkel und in Helle.

Ein Mäd el in Arm und das Glas in der Hand,
stoßt an die Gläser lasst klingen.

Trinkt aus und füllt sie bis an den Rand,
und kräftig wollen wir singen :

**Oh du herrliches Städtchen im Wästertal,
umgeben von Tälern und Höh ´ n,
du unter der Sonne mein Ideal,
oh Warstein, wie bist du so schön!**